

Freistaat Bayern, Staatliches Bauamt Weilheim

Straße: B 11 / Abschnitt 320, Station 1,835 bis Abschnitt 340, Station 0,055

B 11
Ausbau nördlich Reindlschmiede
Bau-km 0+000 bis 3+351

PROJIS-Nr.:



Feststellungsentwurf

Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und
Ausgleich -

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Weilheim

Fritsch, Ltd. Baudirektor
Weilheim, den 04.05.2020

B 11 Ausbau nördlich Reindlschmiede

Bau-km 0+000 bis Bau-km 3+351

Abschnitt 320, Station 1,835 bis Abschnitt 340, Station 0,055

Landschaftspflegerischer Begleitplan -Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation-

Fassung vom 04.05.2020

Auftraggeber:

Staatliches Bauamt Weilheim

Münchener Straße 39

82362 Weilheim/Obb.

Betreuung:

M.Sc. (univ.) A. Grünwald

Auftragnehmer:



Narr Rist Türk
Landschaftsarchitekten BDLA
Stadtplaner und Ingenieure

Isarstraße 9 85417 Marzling
Telefon: 08161 - 989 28-0
Telefax: 08161 - 989 28-99
Email: nrt@nrt-la.de
Internet: www.nrt-la.de

Bearbeitung:

Dipl.-Ing. (FH) D. Narr

Dipl.-Ing. (FH) M. Weimer

M.Sc. (TUM) K. Graf

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 1)

Betroffene Funktionen: **B:** Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV); **H:** Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV); **BO:** Bodenfunktion besonderer Bedeutung; **W:** Wasserfunktion besonderer Bedeutung; **K:** Klimafunktion besonderer Bedeutung, **L:** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion („BO“, „W“, „K“ und „L“: § 5 Abs. 3 Satz 2 BayKompV).

Maßnahmen: **V:** Vermeidungsmaßnahme, **A:** Ausgleichsmaßnahme, **E:** Ersatzmaßnahme.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum 1	
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim Moorkomplex Auerfilz	
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Wasserfunktion (1W) - Gefahr der baubedingten Stoffeinträge in wassersensible Bereiche (Wirkpfad Grundwasser, Wirkpfad Fließgewässer)	n.q.	Ziel: Vermeidung von Stoffeinträgen in wassersensible Bereiche während der Bauphase. Maßnahmen: - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase (4V) - Komplex: Anlage von Regenrückhalteeinrichtungen (5V) - Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Anbindung von bestehenden Gräben durch Anlage einer natürlichen Bachsohle und Uferstrukturen (5G) - Komplex: Anlage eines kleinräumig wechselnden, natürlichen Mikroreliefs in den Regenrückhaltebecken (6G)	Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 2 Stück 48 m² 243 m² 3.979 m²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 1
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Moorkomplex Auerfilz
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		- Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G)	45.641 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 2
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Moorkomplex Lettenerfilz
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Wasserfunktion (2W) - Gefahr der baubedingten Stoffeinträge in wassersensible Bereiche (Wirkpfad Grundwasser)	n.q.	Ziel: Vermeidung von Stoffeinträgen in wassersensible Bereiche während der Bauphase. Maßnahmen: - Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase (4V)	n.q.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation				
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 3	
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern		Staatliches Bauamt Weilheim	Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässern und Begleitstrukturen
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		Kompensationsumfang
Biotopfunktion (3B) - Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren BNT durch <ul style="list-style-type: none"> - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme - Überbauung oder - Versiegelung - Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von langfristig wiederherstellbaren BNT durch <ul style="list-style-type: none"> - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme - Überbauung oder - Versiegelung - <u>Belastung</u> von wertvollen BNT von neuen betriebsbedingten Wirkungen. <ul style="list-style-type: none"> - <u>Entlastung</u> von wertvollen BNT von bisher betriebsbedingten Wirkungen. - <u>Neuschaffung</u> von Biotopfunktion von kurzfristig wiederherstellbaren BNT durch Entsiegelung.	14.822 m ² 26.479 m ² 30.792 m ² 64 m ² 288 m ² 326 m ² 3.319 m ² 6.062 m ² 11.020 m ²	Ziel: Schutz der angrenzenden wertvollen Strukturen, Ausgleich der verloren Biotopfunktionen. Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Im gesamten Baufeld ist der Boden durch schonenden Umgang, getrennte und fachgerechte Lagerung und die Wiederherstellung eines natürlichen Bodenprofils zu schützen (6V) - Komplex: Anlage naturnaher Gras- und Krautstrukturen auf Straßennebenflächen (1G) - Pflanzung von Hochstämmen (2G) - Komplex: Anlage straßenbegleitender Gehölz- und Waldstrukturen (3G) - Komplex: Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Anbindung von bestehenden Gräben durch Anlage einer natürlichen Bachsohle und Uferstrukturen (5G) - Komplex: Anlage eines kleinräumig wechselnden, natürlichen Mikroreliefs in den Regenrückhaltebecken (6G) 		Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 66.790 m ² 118 Stück 4.958 m ² 48 m ² 243 m ² 3.979 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 3
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässern und Begleitstrukturen
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		<ul style="list-style-type: none"> - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G) - Anlage und Entwicklung einer Nasswiese (2A) - Maßnahmenflächenpool Flugplatz Greiling (1E) 	45.641 m ² 21.866 m ² 44.615 m ²
Habitatfunktion (3H) <ul style="list-style-type: none"> - Anlagebedingter Verlust von zwei Höhlenbäumen. - Anlagebedingter und baubedingt temporärer Lebensraumverlust weit verbreiteter Arten und Arten der Roten Liste durch Inanspruchnahme von Straßenebenenflächen. - Anlagebedingte Beeinträchtigung von Leitlinienfunktionen für wertgebende Tierarten (Fledermäuse u. a.) im Bereich der querenden Bachstrukturen (u.a. Auer Bach, Reindlbach). - Gefahr der baubedingten Störung oder Tötung von wenig mobilen Tierarten oder wenig mobilen Entwicklungsformen (z. B. Eier, Gelege, Kaulquappen, nicht flügge Jungvögel etc.). - Gefahr der Beeinträchtigung von Arten durch baubedingte Stoffeinträge ins Gewässer. 	n.q.	Ziel: Vermeidung der Tötung und Störung von Tieren während der Bauphase, Schutz der angrenzenden wertvollen Lebensräume von Pflanzen und Tieren und Ausgleich des Verlustes der Höhlenbäume. Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Begrenzung der Zeiten für Baumfällarbeiten, Gehölzschnittmaßnahmen und der täglichen Bauzeiten (1V) - Begrenzung der Zeiten für Abbruch und Erneuerung des Durchlasses am Auer Bach (2V) - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase (4V) - Anlage von Regenrückhaltebecken (5V) - Vermeidung möglicher Lockeffekte für Amphibien in den Baustellenbereichen (8V) - Erhalt oder Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit von Leitstrukturen und Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse 	n.q. n.q. Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 2 Stück n.q. n.q.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 3
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässern und Begleitstrukturen
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		(9V) - Schutz von Fledermäusen bei der Fällung potenzieller Quartierbäume (10V) - Komplex: Anlage naturnaher Gras- und Krautstrukturen auf Straßenebenenflächen (1G) - Pflanzung von Hochstämmen (2G) - Komplex: Anlage straßenbegleitender Gehölz- und Waldstrukturen (3G) - Komplex: Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Anbindung von bestehenden Gräben durch Anlage einer natürlichen Bachsohle und Uferstrukturen (5G) - Komplex: Anlage eines kleinräumig wechselnden, natürlichen Mikroreliefs in den Regenrückhaltebecken (6G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G) - Entwicklung/Förderung von Baumquartieren und Anbringung von Fledermauskästen (1ACEF) - Anlage und Entwicklung einer Nasswiese (2A)	2 Stück 66.790 m ² 118 Stück 4.958 m ² 48 m ² 243 m ² 3.979 m ² 45.641 m ² 10 Fledermauskästen 10 Biotopbäume 21.866 m ²
Bodenfunktion (3Bo) - Gefahr der Beeinträchtigung des Bodendenkmals.	0,68 ha	Ziel: Vermeidung von Beeinträchtigungen im Bereich des Bodendenkmals. Maßnahmen: - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und	Einzelbaumschutz

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 3
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässern und Begleitstrukturen
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
		Strukturen (3V) - Komplex: Anlage naturnaher Gras- und Krautstrukturen auf Straßenebenenflächen (1G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G)	20 St. Schutzzaun 3.400 m 66.790 m ² 45.641 m ²
Wasserfunktion (3W) - Gefahr der baubedingten Stoffeinträge in wassersensible Bereiche und in den Auer Bach.	n.q.	Ziel: Vermeidung von Stoffeinträgen in wassersensible Bereiche und in den Auer Bach während der Bauphase. Maßnahmen: - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase (4V) - Anlage von Regenrückhalteeinrichtungen (5V) - Komplex: Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Anbindung von bestehenden Gräben durch Anlage einer natürlichen Bachsohle und Uferstrukturen (5G) - Komplex: Anlage eines kleinräumig wechselnden, natürlichen Mikroreliefs in den Regenrückhaltebecken (6G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G)	Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 2 Stück 48 m ² 243 m ² 3.979 m ² 45.641 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 3
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässern und Begleitstrukturen
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Landschaftsfunktion (3L) - Verlust von landschaftsbildprägenden Einzelbäumen. - Verlust von landschaftsbildprägenden Gewässerbegleitgehölzen.	7 Stück 1.540 m ²	Ziel: Schutz der angrenzenden wertvollen Strukturen, Einbindung der Bauwerke in die Landschaft sowie Ausgleich der verloren landschaftsbildprägenden Elementen. Maßnahmen: -- Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Pflanzung von Hochstämmen (2G) - Komplex: Anlage straßenbegleitender Gehölz- und Waldstrukturen (3G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G)	Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m 118 Stück 4.958 m ² 45.641 m ²

* in den Flächenangaben zu den maßgeblichen Konflikten sind nur die Flächengrößen berechnet, welche auch einen Kompensationsbedarf in Wertpunkten nach sich ziehen.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 4
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Trockenstandorte
maßgebliche Konflikte	Dimension, Umfang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensationsumfang
Biotopfunktion (4B) - Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren BNT durch <ul style="list-style-type: none"> - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme - Überbauung oder - Versiegelung - <u>Belastung</u> von wertvollen von neuen betriebsbedingten Wirkungen - <u>Entlastung</u> von wertvollen BNT von bisher betriebsbedingten Wirkungen	72 m ² 14 m ² 29 m ² 30 m ² 47 m ²	Ziel: Schutz der angrenzenden wertvollen Strukturen, Ausgleich der verlorenen Biotopfunktionen. Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Im gesamten Baufeld ist der Boden durch schonenden Umgang, getrennte und fachgerechte Lagerung und die Wiederherstellung eines natürlichen Bodenprofils zu schützen (6V) - Komplex: Anlage naturnaher Gras- und Krautstrukturen auf Straßennebenflächen (1G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G) - Anlage und Entwicklung einer Nasswiese (2A) - Maßnahmenflächenpool Flugplatz Greiling (1E) 	Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 66.790 m ² 45.641 m ² 21.866 m ² 44.615 m ²

* in den Flächenangaben zu den maßgeblichen Konflikten sind nur die Flächengrößen berechnet, welche auch einen Kompensationsbedarf in Wertpunkten nach sich ziehen.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 5
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Waldflächen
maßgebliche Konflikte	Dimensi- on, Um- fang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
Biotopfunktion (5B) - Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von kurz- bis mittelfristig wiederherstellbaren BNT durch <ul style="list-style-type: none"> - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme - Überbauung oder - Versiegelung - Verlust bzw. mittelbare Beeinträchtigung der Biotopfunktion von langfristig wiederherstellbaren BNT durch <ul style="list-style-type: none"> - bauzeitliche Flächeninanspruchnahme - Überbauung oder - Versiegelung - <u>Belastung</u> von wertvollen BNT von neuen betriebsbedingten Wirkungen - <u>Entlastung</u> von wertvollen BNT von bisher betriebsbedingten Wirkungen - <u>Neuschaffung</u> von Biotopfunktion von wertvollen BNT durch Entsiegelung	293 m ² 699 m ² 312 m ² 128m ² 2.575 m ² 6 m ² 186 m ² 3.394 m ² 12 m ²	Ziel: Schutz der angrenzenden wertvollen Strukturen, Ausgleich der verloren Biotopfunktionen. Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Im gesamten Baufeld ist der Boden durch schonenden Umgang, getrennte und fachgerechte Lagerung und die Wiederherstellung eines natürlichen Bodenprofils zu schützen (6V) - Komplex: Anlage naturnaher Gras- und Krautstrukturen auf Straßennebenflächen (1G) - Pflanzung von Hochstämmen (2G) - Komplex: Anlage straßenbegleitender Gehölz- und Waldstrukturen (3G) - Komplex: Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G) - Anlage und Entwicklung einer Nasswiese (2A) - Maßnahmenflächenpool Flugplatz Greiling (1E) 	Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 66.790 m ² 118 Stück 4.958 m ² 48 m ² 45.641 m ² 21.866 m ² 44.615 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger	Bezugsraum 5	
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Waldflächen
maßgebliche Konflikte	Dimensi- on, Um- fang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
Habitatfunktion (5H) - Gefahr der baubedingten Störung oder Tötung von wenig mobilen Tierarten oder wenig mobilen Entwicklungsformen (z. B. Eier, Gelege, Kaulquappen, nicht flügge Jungvögel etc.). - Gefahr der bau- und betriebsbedingten Tötung von Fledermäusen.	n.q.	Ziel: Vermeidung der Tötung und Störung von Tieren während der Bauphase und Schutz der angrenzenden wertvollen Lebensräume von Pflanzen und Tieren. Vermeidung der Tötung von Fledermäusen während der Bauphase und im Straßenbetrieb. Maßnahmen: - Begrenzung der Zeiten für Baumfällarbeiten, Gehölzschnittmaßnahmen und der täglichen Bauzeiten (1V) - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Umsiedlung im Baufeld befindlicher Waldeidechsen (7V) - Vermeidung möglicher Lockeffekte für Amphibien in den Baustellenbereichen (8V) - Erhalt oder Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit von Leitstrukturen und Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse (9V) - Pflanzung von Hochstämmen (2G) - Komplex: Anlage straßenbegleitender Gehölz- und Waldstrukturen (3G) - Komplex: Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G)	n.q. Einzelbauschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. n.q. n.q. 118 Stück 4.958 m ² 48 m ² 45.641 m ²

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation			
Projektbezeichnung	Vorhabenträger		Bezugsraum 5
B11 Ausbau nördlich Reindlschmiede	Bayern	Staatliches Bauamt Weilheim	Waldflächen
maßgebliche Konflikte	Dimensi- on, Um- fang*	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Kompensations- umfang
Wasserfunktion (5W) - Gefahr der baubedingten Stoffeinträge in wassersensible Bereiche.	n.q.	Ziel: Vermeidung von Stoffeinträgen in wassersensible Bereiche während der Bauphase. Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> - Schutz angrenzender ökologisch bedeutsamer Flächen und Strukturen (3V) - Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers in der Bauphase (4V) - Komplex: Anlage von natürlichen Bach- und Uferstrukturen am Auer Bach (4G) - Komplex: Wiederherstellung temporär genutzter Flächen (7G) 	Einzelbaumschutz 20 St. Schutzzaun 3.400 m n.q. 48 m ² 45.641 m ²

* in den Flächenangaben zu den maßgeblichen Konflikten sind nur die Flächengrößen berechnet, welche auch einen Kompensationsbedarf in Wertpunkten nach sich ziehen.

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (Teil 2):

Kompensationsbedarf und –umfang nach der Bayerischen Kompensationsverordnung (BayKompV)

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten ^{1) 2)}	Vorhabensbezogene Wirkung ³⁾	Betroffene Fläche (m ²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	V	1894	1,0	3788
A2	Ackerbrachen	5	B	6	0,4	12
			U	1758	0,7	6153
			V	505	1,0	2525
			Z	772	0,4	1544
B112-WH00BK	mesophile Gebüsche / Hecken	9-	U	1363	0,7	8587
			V	503	1,0	4527
			Z	102	0,4	367
		10	B	372	0,4	1488
			L	2273	-1,0	-2273
			U	930	0,7	6510
			V	225	1,0	2250
			Z	465	0,4	1860

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	6-	U	1433	0,7	6019
			V	872	1,0	5232
			Z	401	0,4	962
		7	B	89	0,4	249
			L	275	-1,0	-275
			U	177	0,7	867
			V	173	1,0	1211
			Z	101	0,4	283
B13	stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	5-	U	25	0,7	88
			Z	29	0,4	58
B141	Schnitthecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	5	U	543	0,7	1901
			V	18	1,0	90
			Z	57	0,4	114
B213- WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung	11-	U	114	0,7	878
			V	302	1,0	3322
		12	U	20	1,0	240

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
B311	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung	5	U	423	0,7	1481
			V	54	1,0	270
B312	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	9	L	35	-1,0	-35
B54	Gehölzplantagen, brachgefallen	7	L	328	-1,0	-328
F15-FW00BK	nicht oder gering veränderte Fließgewässer	13-	U	55	1,0	715
			V	24	1,0	312
		14	B	19	0,4	106
			L	14	-1,0	-14
			U	12	1,0	168
			Z	14	0,4	78
F211	Gräben, naturfern	5	B	2	0,4	4
			U	638	0,7	2233
			V	168	1,0	840
			Z	293	0,4	586
F212	Gräben, mit naturnaher Entwicklung	9-	U	31	0,7	195

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
		10	V	15	1,0	135
			Z	3	0,4	11
			L	15	-1,0	-15
			U	6	0,7	42
			Z	27	0,4	108
G11	Intensivgrünland (genutzt)	3	V	8170	1,0	24510
G12	Intensivgrünland, brachgefallen	5	Z	148	0,4	296
G211	mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	5-	U	7553	0,7	26436
			V	4683	1,0	23415
			Z	4351	0,4	8702
		6	B	1441	0,4	3458
			L	2868	-1,0	-2868
			U	6051	0,7	25414
			V	3192	1,0	19152
Z	7327	0,4	17585			
G221-	mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche	9+-	U	2011	0,7	12669

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
GN00BK	Feucht- und Nasswiesen		V	1847	1,0	16623
			Z	1	0,4	4
		10+	B	1216	0,4	4864
			L	212	-1,0	-212
			U	1117	0,7	7819
			V	345	1,0	3450
			Z	160	0,4	640
G221	mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	8-	U	692	0,7	3875
			V	1430	1,0	11440
		9	B	69	0,4	248
			U	644	0,7	4057
			V	85	1,0	765
			Z	81	0,4	292
K11	artenarme Säume und Staudenfluren	4	B	10	0,4	16
			U	633	0,7	1772
			V	157	1,0	628

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
			Z	449	0,4	718
K123-GH6430	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	8+	L	2	-1,0	-2
K123	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	6-	U	37	0,7	155
			V	34	1,0	204
		7	U	32	0,7	157
			V	21	1,0	147
			Z	43	0,4	120
L541	sonstige gewässerbegleitende Wälder, junge Ausprägung	5-	U	50	0,7	175
			V	52	1,0	260
L542	sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung	10	L	32	-1,0	-32
L543-WN00BK	sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung	12+-	U	12	1,0	144
			Z	12	0,4	58
		13+	L	4	-1,0	-4
L543	sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung	11-	U	75	1,0	825
			Z	38	0,4	167

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
		12	L	4	-1,0	-4
L61	sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	5-	U	45	0,7	158
		6	B	14	0,4	34
N712	strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	B	53	0,4	85
			U	260	0,7	728
P5	Sonstige versiegelte Freiflächen -> V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	0-> 3	S	7	-1,0	-21
R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche	9-	U	27	0,7	170
			B	28	0,4	112
			Z	12	0,4	48
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt -> V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	0-> 3	S	10721	-1,0	-32163
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt -> V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	0-> 3	S	261	-1,0	-783
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	V	114	1,0	342

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 3 Strukturreiche Offenlandflächen mit Fließgewässer und Begleitstrukturen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen (Grünflächen)	3	V	5864	1,0	17592
X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete (inkl. typischer Freiräume)	2	V	275	1,0	550
X3	Sondergebiete (inkl. typischer Freiräume), versiegelt -> V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	0->3	S	30	-1,0	-90
X3	Sondergebiete (inkl. typischer Freiräume)	2	V	96	1,0	192
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 3						270.561

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 4 Trockenstandorte		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
G213-GE00BK	Artenarmes Extensivgrünland	8+-	U	14	0,7	78
			V	29	1,0	232

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 4		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen				Trockenstandorte		
Code	Bezeichnung	Bewertung in Wertpunkten^{1) 2)}	Vorhabensbezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
			Z	37	0,4	118
		9+	B	30	0,4	108
			L	47	-1,0	-47
			Z	35	0,4	126
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 4						615

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 5 Waldflächen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabens- bezogene Wirkung³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungs- faktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensations- bedarf in Wert- punkten
Code	Bezeichnung					
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	6-	U	3	0,7	13
			V	2	1,0	12
			Z	25	0,4	60
		7	L	685	-1,0	-685
			U	5	0,7	25
			Z	48	0,4	134
B141	Schnithecken mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten	5	V	5	1,0	25
			Z	57	0,4	114
F15-FW00BK	nicht oder gering veränderte Fließgewässer	13-	Z	1	0,4	5
		14	U	31	1,0	434
			Z	28	0,4	157
F211	Gräben, naturfern	5	B	2	0,4	4
			U	13	0,7	46
			Z	5	0,4	10
L542	sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung	9-	U	86	0,7	542
			V	3	1,0	27
			Z	4	0,4	14
		10	B	30	0,4	120
L61	sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung	5-	U	360	0,7	1260
			Z	32	0,4	64

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 5 Waldflächen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung ³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
		6	B	55	0,4	132
			L	426	-1,0	-426
			U	9	0,7	38
			Z	79	0,4	190
L62	sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung	9-	U	1196	0,7	7535
			Z	8	0,4	29
		10	B	10	0,4	40
			L	789	-1,0	-789
			U	8	0,7	56
Z	86	0,4	344			
L63	sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung	11-	U	1251	1,0	13761
			V	3	1,0	33
			Z	1	0,4	4
		12	B	86	0,4	413
			L	444	-1,0	-444
N712	strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung	4	B	3	0,4	5
			U	273	0,7	764
			Z	13	0,4	21
N723	struktureiche Nadelholzforste, alte Ausprägung	7-	U	3	0,7	15
		8	L	1050	-1,0	-1050

Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzguts Arten und Lebensräume (§ 7 Abs. 2 Satz 1 BayKompV)				Bezugsraum 5 Waldflächen		
Betroffene Biotop-/Nutzungstypen		Bewertung in Wertpunkten <small>1) 2)</small>	Vorhabensbezogene Wirkung ³⁾	Betroffene Fläche (m²)	Beeinträchtigungsfaktor (Intensität der vorhabensbezogenen Wirkungen)	Kompensationsbedarf in Wertpunkten
Code	Bezeichnung					
P42	Land- und forstwirtschaftliche Lagerflächen	2	V	66	1,0	132
R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche	10	U	36	0,7	252
			Z	34	0,4	136
V11	Verkehrsflächen des Straßen- und Flugverkehrs, versiegelt -> V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen	0->3	S	12	-1,0	-36
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	V	13	1,0	39
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen (Grünflächen)	3	V	226	1,0	678
Zwischensumme Kompensationsbedarf in Wertpunkten im Bezugsraum Nr. 5						24.253
Summe Kompensationsbedarf für die flächenbezogen bewertbaren Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume in Wertpunkten						295.429

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Aufgrund der bestehenden betriebsbedingten Wirkungen (Vorbelastung) ggü. dem Grundwert um einen Wertpunkt abgewertete Biotop- und Nutzungstypen werden mit „-“ gekennzeichnet.
- 3) Code der vorhabensbezogenen Wirkungen:

- V **V**ersiegelung (dauerhafte Überbauung mit nicht wiederbegrüntem Flächen wie z. B. versiegelte Flächen, befestigte Wege, Bankette sowie Mittelstreifen).
 - U **U**eberbauung (dauerhafte Überbauung mit wiederbegrüntem Böschungs- und sonstigen Straßennebenflächen).
 - B **B**etriebsbedingte Wirkungen.
 - Z **Z**eitlich vorübergehende Überbauung/Inanspruchnahme (Zufahrtswege, Lagerflächen, Baustelleneinrichtungen, Ersatzstraßen u. ä. während der Bauzeit).
- Aufwertung entspr. § 7 Abs. 5 BayKompV i. V. m. Vollzugshinweisen Straßenbau (negative Werte).
- L **L**astung bisher von betriebsbedingten Wirkungen belastete Fläche (KB reduziert sich um 1 WP pro m²)
 - S **S**iegelung mit Folgenutzung „keine Kompensationsmaßnahme“ (in Spalte „Betroffene Biotop-/Nutzungstypen“ ist der Zieltyp nach Entsiegelung angegeben).

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kompensationsmaßnahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewertung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewertung in WP ^{1) 2)}	Berücksichtigung Prognosewert	Fläche (m ²)	Aufwertung ²⁾	Kompensationsumfang in WP
1A CEF	Entwicklung/Förderung von Baumquartieren und Anbringung von Fledermauskästen -> 10 Fledermauskästen / 10 Biotopbäume									0
2A	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche, Hecken	10	B112-WH00BK	Mesophile Gebüsche, Hecken	10	0	2.770	0	0
2A	G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G222-GN00BK	Seggen- und binsenreiche Nasswiese, artenreich	13	-1	7.113	6	42.678
2A	G221-GN00BK	Seggen- und binsenreiche Nasswiese, mäßig artenreich	10	G222-GN00BK	Seggen- und binsenreiche Nasswiese, artenreich	13	0	11.983	3	35.949
Summe Komplex 2A										78.627
1E	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	G214-GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	2.223	10	22.230
1E	A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation	2	K132-GB00BK	artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	474	7	3.318
1E	B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte	7	0	255	0	0
1E	B13	stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	G214-GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	420	6	2.520
1E	B13	stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	G312-GT6210	basiphytische Trocken-/Halbtrockenrasen und Wacholderheiden	13	0	343	7	2.401

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kompen- sati- ons- maß- nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewer- tung in WP ^{1) 2)}	Berück- sichti- gung Proгно- sewert	Fläche (m ²)	Auf- wer- tung ²⁾	Kompen- sations- umfang in WP
1E	B13	stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	K121-GB00BK	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	9+	0	520	3	1.560
1E	B13	stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	K132-GB00BK	artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	1.277	3	3.831
1E	B13	stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium	6	K133-GH00BK	artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	11	0	100	5	500
1E	B212-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	10	B213-WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung	12	0	724	2	1.448
1E	G11	Intensivgrünland (genutzt)	3	G214-GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	12.316	9	110.844
1E	G11	Intensivgrünland (genutzt)	3	K132-GB00BK	artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	1.654	6	9.924
1E	G211	mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	G214-GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	7.022	6	42.132
1E	G211	mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	6	K132-GB00BK	artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	6	3	18
1E	G214-GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	G214-GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	10.305	0	0

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kompen- sati- ons- maß- nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewer- tung in WP ^{1) 2)}	Berück- sichti- gung Progno- sewert	Fläche (m ²)	Auf- wer- tung ²⁾	Kompen- sations- umfang in WP
1E	G215- GB00BK	mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachge- fallen	8+	G312- GT6210	basiphytische Trocken- /Halbtrockenrasen und Wachol- derheiden	13	0	786	5	3.930
1E	G221- GN00BK	mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	10+	G222- GN00BK	artenreiche seggen- oder bin- senreiche Feucht- und Nasswie- sen	13	0	163	3	489
1E	G312- GT6210	basiphytische Trocken- /Halbtrockenrasen und Wa- cholderheiden	13	G312- GT6210	basiphytische Trocken- /Halbtrockenrasen und Wachol- derheiden	13	0	820	0	0
1E	K11	artenarme Säume und Stau- denfluren	4	G214- GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	312	8	2.496
1E	K11	artenarme Säume und Stau- denfluren	4	K132- GB00BK	artenreiche Säume und Stau- denfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	1.268	5	6.340
1E	K11	artenarme Säume und Stau- denfluren	4	K133- GH00BK	artenreiche Säume und Stau- denfluren, feuchter bis nasser Standorte	11	0	95	7	665
1E	K121- GB00BK	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	9+	K121- GB00BK	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, trocken-warmer Standorte	9+	0	74	0	0
1E	K122	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	G214- GE6510	artenreiches Extensivgrünland	12	0	144	6	864
1E	K122	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	6	K132- GB00BK	artenreiche Säume und Stau- denfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte	9+	0	390	3	1.170

2 Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten (WP)										
Kompen- sati- ons- maß- nahme Nr.	Ausgangszustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste			Prognosezustand nach der Biotop- u. Nutzungstypenliste				Kompensationsmaßnahme		
	Code	Bezeichnung	Bewer- tung in WP ¹⁾	Code	Bezeichnung	Bewer- tung in WP ^{1) 2)}	Berück- sichti- gung Proгно- sewert	Fläche (m ²)	Auf- wer- tung ²⁾	Kompen- sations- umfang in WP
1E	K123	mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	7	K133-GH00BK	artenreiche Säume und Staudenfluren, feuchter bis nasser Standorte	11	0	40	4	160
1E	R111-GR00BK	Schilf-Landröhrichte	10	R111-GR00BK	Schilf-Landröhrichte	10	0	388	0	0
1E	R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche	10	R31-GG00BK	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche	10	0	180	0	0
1E	V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt	1	0	2.199	0	0
1E	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen	3	0	117	0	0
Summe Komplex 1E										216.840
Summe Kompensationsumfang der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für das Schutzgut Arten und Lebensräume in Wertpunkten										295.467

- 1) Gleiche Biotop-/Nutzungstypen mit unterschiedlicher Bewertung in Wertpunkten werden gesondert aufgeführt. Gegenüber dem Grundwert um einen Wertpunkt aufgewertete Biotop- und Nutzungstypen sind mit „+“ gekennzeichnet.
- 2) Die Berücksichtigung der Vorbelastung straßennaher Kompensationsflächen entspr. der Vollzugshinweise Straßenbau, zu § 8 Abs. 1, ist mit „-“ gekennzeichnet.